

Grußwort der Interessengemeinschaft Gespannfahrer (IGG)

Ralph Hutwelker 1. Vorsitzender (IGG)

Zunächst möchte ich euch im Namen von Andreas (Golo) Golombowski grüßen.

Golo weilt unterdessen dieses Wochenende im Allgäu bei den RWE – Bikern und hofft nächstes Jahr wieder hier sein zu können. Wie viele wissen, hat Golo bislang an dieser Stelle die Grußworte für die Interessengemeinschaft Gespannfahrer gesprochen.

Inzwischen geht es ihm, zwei Jahr nach seinem Schlaganfall, zunehmend besser und es geht im wörtlichen wie übertragenen Sinne voran.

Golo ist für mich gewissermaßen sinnfälliges Beispiel für die Anliegen der MID und der in ihr vereinten Gruppierungen. Selbst wenn die Lage noch so aussichtslos erscheint, er zeigt uns:

Es gibt immer einen Lichtblick, der uns antreiben und ermuntern soll voran zu gehen, unsere Anliegen vorzubringen und mit Nachdruck zu vertreten!

Vor allem dann, wenn wieder zunehmend Stimmung gegen Motorradfahrer gemacht wird und diese fast nur noch als Raser, verantwortungslose Spinner oder gar als Kriminelle wahrgenommen werden. Und das, obgleich wir als Motorradfahrer häufig sozial wie caritativ engagiert sind.

So wie Golo müssen wir uns jeden Tag aufs Neue ein Stück Normalität zurückholen und dürfen uns nicht ins Abseits drängen lassen, denn von Natur aus gibt es bekanntlich keine Ausgegrenzten, sondern allenfalls Ausgrenzende, Randgruppen werden bewusst von anderen gemacht.

Wir und Golo sind aber mitten im Leben und in der Gesellschaft!

Vielen Dank und ich verbleibe in diesem Sinne ...